

Einbauanleitung

Installation instruction

Produktgruppe / <i>Product group</i>	Kit-Nummer / <i>Kit-number</i>
<i>Pro-Kit</i> (Performance Fahrwerksfedern) (performance springs)	E10-25-056-08-22

Verwendung / <i>Application</i>	
Fahrzeughersteller / <i>Manufacturer</i>	Modell / <i>Model</i>
Mercedes Benz	E-Klasse R2EW, 214 Limousine / R2ES, 214 T-Modell E-Class R2EW, 214 Sedan / R2ES, 214 Station Wagon

(D)	Seite	2
(GB)	Page	3
	Abbildungen / figures	5

Sehr geehrte Kundin,
Sehr geehrter Kunde,

wir beglückwünschen Sie zum Erwerb des **Pro-Kit**. Sie haben sich für ein technisch hochwertiges Produkt entschieden. Wir danken Ihnen für das uns entgegengebrachte Vertrauen.

Um die Funktion sicher zustellen beachten Sie bitte unbedingt folgende Einbau- und Sicherheitshinweise:

Die Montage des **Pro-Kits** darf nur in einer Fachwerkstatt und durch entsprechend ausgebildetes und Fahrzeugtyp spezifisch geschultes Personal vorgenommen werden. Ein Umtausch ist nur für Neuteile in Originalverpackung möglich. Einmal montierte Teile sind vom Umtausch ausgeschlossen.

Pro-Kit Performance Fahrwerksfedern werden spezifisch für den ihnen zugedachten Anwendungsfall entwickelt und freigegeben. Nicht ordnungsgemäße Verwendung oder Montage kann fatale Folgen haben. Um Sach- und Personenschäden zu vermeiden, halten Sie sich unbedingt an die nachfolgenden Montageanweisungen (Anhang Teilegutachten) und an die im Gutachten sowie im Garantiepass genannten Hinweise.

Zum Lieferumfang gehören neben dieser Einbauanleitung die in der nachfolgenden Stückliste genannten Teile. Prüfen Sie vor dem Einbau den Packungsinhalt auf Vollständigkeit und vergleichen Sie die in der Stückliste genannten Teile-Nummern mit der auf den Teilen angebrachten Kennzeichnung.

Prüfen Sie weiterhin, ob das vorliegende **Pro-Kit** gemäß Teilegutachten für die zugedachte Verwendung freigegeben ist. Bei Abweichungen oder Unvollständigkeit ist vor Montagebeginn Rücksprache mit dem Händler oder direkt mit der Heinrich Eibach GmbH zu nehmen.

Alle in dieser Einbauanleitung beschriebenen Arbeitsschritte der Montage gelten in Ergänzung zum Werkstatt-handbuch. Arbeitsschritte, die vom Werkstattthandbuch abweichen, sind durch *Kursivschreibung* gekennzeichnet. Bei Widersprüchen oder fehlender Eindeutigkeit zwischen nicht in Kursivschreibung beschriebenen Schritten und dem Werkstattthandbuch sind die Angaben des Werkstattthandbuchs maßgeblich.

I. Stückliste

Verpackungsinhalt

Position	Anzahl	Benennung	Teile-Nr.
01	2	Pro-Kit Fahrwerksfeder VA	F11-25-048-02-FA
02	2	Pro-Kit Regelstange Luftfeder HA	AZ45-20-038-01-01

II. Fahrzeugvorbereitung

1. Das Fahrzeug ist für die Montage durch eine für diesen Zweck bestimmte, in technisch einwandfreiem Zustand befindliche Hebebühne anzuheben und in der angehobenen Position durch geeignete Stützen abzusichern.
2. Sofern zur Montage notwendig, sind die Fahrzeugräder zu demontieren und nach erfolgter Montage wieder ordnungsgemäß zu montieren. Hierbei sind die im Werkstattthandbuch genannten Anzugsmomente zu berücksichtigen.

3. Fehlerspeicher des Fahrzeugs auslesen, Eingangskurztest durchführen und ausdrucken bzw. speichern um evtl. bereits bestehende Fehlercodes/Fehlfunktionen der Luftfederung zu identifizieren.

III. Demontage der Serienteile

1. Die Demontage der Vorderachs-Serienfedern und der Hinterachs-Luftfeder-Regelstangen erfolgt gemäß Werkstatthandbuch!

IV. Montage des Pro-Kits

1. Die Montage der *Pro-Kit Vorderachs-Tieferlegungsfedern* erfolgt gemäß Werkstatthandbuch!
2. Die Montage der *Pro-Kit Hinterachs-Luftfeder-Regelstangen* erfolgt gemäß Werkstatthandbuch und der *Montageanleitung*.

V. Verbauabschluss

1. Nach erfolgreichem Verbau Fehlerspeicher nochmals auslesen und ggf. löschen. Ausgangskurztest durchführen und ebenfalls ausdrucken bzw. speichern.
2. Nach Abschluss der Montage sind die Räder wieder ordnungsgemäß zu montieren und alle Befestigungselemente auf ordnungsgemäßen, sicheren Sitz zu prüfen.
!!!Anzugsmomente gemäß Werkstatthandbuch beachten!!!
3. An beiden Achsen ist die Freigängigkeit von Schläuchen, Kabeln und Seilzügen zu prüfen und sicherzustellen. Hierbei müssen insbesondere das Ein- und Ausfedern sowie die Lenkbewegungen des Rades beachtet werden.
4. Nach erfolgter Probefahrt ist der sichere Sitz aller Befestigungselemente zu prüfen.
!!!Anzugsmomente gemäß Werkstatthandbuch beachten!!!
Die unter 1. beschriebene Freigängigkeitsprüfung ist zu wiederholen.
5. Nach einer Laufleistung von max. 50 km ist zum endgültigen Abschluss der Montage nochmals der sichere Sitz aller Teile und Befestigungselemente zu prüfen.
!!!Anzugsmomente gemäß Werkstatthandbuch beachten!!!

Dear customer,

Congratulations on the purchase of the **Pro-Kit**. You have selected a high-quality technical product. Thank you for the confidence which you have placed in us.

In order to ensure proper functioning, please observe the following installation and safety instructions:

The installation of the **Pro-Kit** must be carried out in a specialist workshop by a technician, certified in suspension work and/or familiar with your particular vehicle.

Only new parts in original packaging may be exchanged. Parts that have been assembled may not be exchanged.

Pro-Kit performance springs are specifically designed and offered for their intended use. Improper use or installation can have fatal consequences. Therefore, in order to prevent damage to property and injury to people, please

always comply with the following installation instructions, as well as with the information provided in the expert's certification and in the guarantee certificate, as well as the references to the workshop manual.

In addition to these installation instructions, the scope of supply includes the parts specified in the parts list shown below. Prior to installation, please check the package contents for completeness, and compare the part numbers specified in the parts list with the marking applied to the parts.

Also check that this **Pro-Kit** is approved for the intended use in accordance with the parts specification. In case of deviations or incompleteness contact the manufacturer before installation.

All following installation steps are to be regarded as a supplement to the workshop manual. Working steps that differ from the workshop manual are printed in italics. In case of contraries or missing definiteness between steps not written in italics and the workshop manual, the workshop manual is decisive.

I. List of assembly parts

Packing content

Position	Quantity	Description	Part-No.
01	2	Pro-Kit <i>springs front axle</i>	11-25-048-02-FA
02	2	Pro-Kit <i>coupling bar air springs rear axle</i>	AZ45-20-038-01-01

II. Preparing the vehicle

1. The vehicle has to be raised onto a technically perfect commercial car lift and supported by suitable supports.
2. If necessary, the wheels have to be removed and re-installed afterwards. Consider hereby the factory torque specifications indicated in the workshop manual.
3. Read out the vehicle's fault memory, carry out a initial test and print out or save the results in order to identify any existing error or malfunctions in the air suspension.

III. Removing the OE parts

1. The removal of the OE parts has to be effected as per the workshop manual!

IV. Installation of the Pro-Kit

1. The installation of the **Pro-Kit** *front springs* has to be effected as per the workshop manual!
2. The installation of the **Pro-Kit** *coupling bar rear air springs* has to be effected as per the workshop manual and the *installation instruction*!

V. After installation

1. After successful installation, read out the fault memory again,
At first, print out or save the log data of the fault memory, after that delete arisen faults if necessary.
2. After the installation the wheels have to be duly re-attached and all nuts and bolts re-tightened.
!!!Torque specification: please refer to the workshop manual!!!
3. The clearance of hoses, cable and ropes has to be ensured at front and rear axle. At this, please pay attention to the deflection as well as the steering of the wheel.
4. After a test drive the safe fit of all nuts and screws has to be proved.
!!!Torque specification: please refer to the workshop manual!!!
The inspection of clearance as described at issue 1. is to be repeated.
5. Finally, check all the nuts and screws after a kilometre reading of max. 50 km.
!!!Torque specification: please refer to the workshop manual!!!

Abbildungen / figures

Vorbereitung Montage Eibach Regelstangen für die HA-Luftfederung:

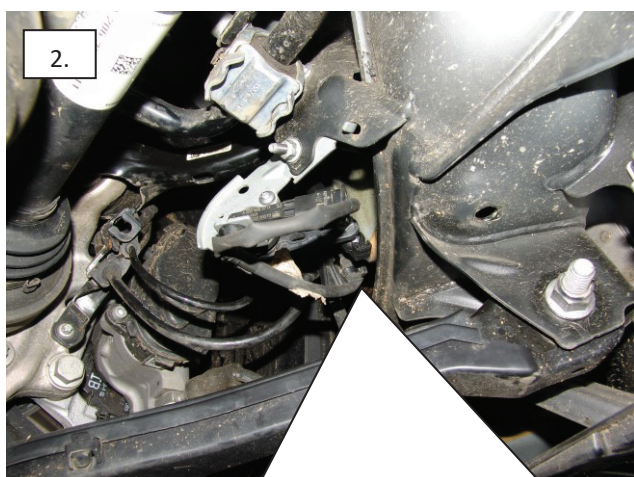
Das Fahrzeug ca. 100m fahren und auf einer geraden Fläche abstellen. Höhenstand in Serie an der Hinterachse von Radnabenmitte bis Kotflügelunterkante messen und notieren.

Preparation assembly Eibach coupling bar for air spring rear axle:

Drive the vehicle about 100m and park on a level surface. Measure and note the height in series on the rear axle from the center of the wheel hub to the lower edge of the fender.



Montage der Eibach Regelstangen für die HA-Luftfederung / Assembly Eibach coupling bar for air spring at the rear axle:

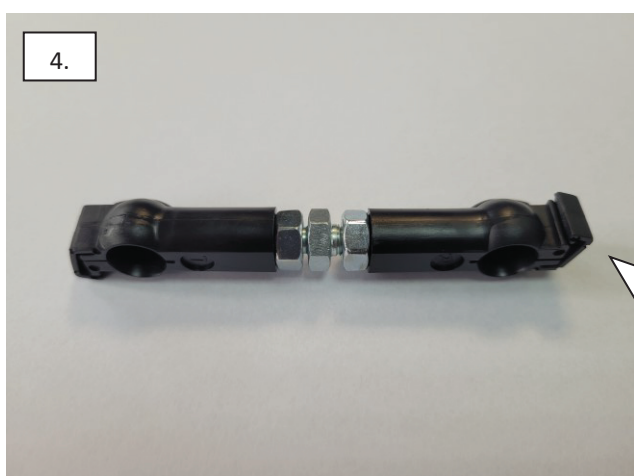


Achtung: Bruch- und Beschädigungsgefahr des Drehwinkelsensors und der Befestigungspunkte!

Caution: Risk of breakage and damage to the height sensor and the attachment points!

Serienregelstangen der Drehwinkelsensoren an der Hinterachse **vorsichtig** lösen bzw. abhebeln und Regelstange entnehmen, bei Bedarf ein geeignetes Schmiermittel verwenden (Falls notwendig den Drehwinkelsensor zur besseren Erreichbarkeit komplett demontieren).

Carefully loosen the standard rods of the height sensors on the rear axle and remove the series control rod, use a lubricant if necessary (if necessary, completely dismantle the sensor for better accessibility).



Eibach Regelstangen an beiden Seiten entriegeln und Kugelhöpfe entnehmen.
Die Regelstange anschließend auf Maß ca. 67mm einstellen (Kugelhöpfungsmittelpunkt bis Kugelhöpfungsmittelpunkt). Das Maß wird daraufhin über die beiden Kontermuttern an der Regelstange fixiert.

*Unlock Eibach control rods on both sides and remove the ball heads.
Then set the control rod to approx. 67mm (centre of ball head to center of ball head). The dimension is then fixed using the two lock nuts on the control rod.*



Die auf Maß eingestellten Eibach Regelstangen auf die vorgesehenen Aufnahmen am Drehwinkelsensor aufstecken, sofern demontiert, den Drehwinkelsensor nun wieder verbauen. Fahrzeug gegen Wegrollen sichern und Motor starten. Das Fahrzeug sollte sich nach kurzer Zeit auf das neue Höhenniveau einregulieren. Der Höhenstand an der Hinterachse muss im Bereich „**gleich bis +10mm**“ im Vergleich zum Höhenstand an der Vorderachse liegen (gemessen wie in Bild 1 und nach Tieferlegung).

Beispiel:

Höhenstand Vorderachse:

Ca. 355mm (gemessen am Radmittelpunkt bis Kotflügelunterkante und nach Tieferlegung)

Höhenstand Hinterachse im Bereich:

Ca. 355 – 365mm (gemessen am Radmittelpunkt bis Kotflügelunterkante nach Tieferlegung)

(Die Höhenstände können in Abhängigkeit zur Fahrzeugausstattung abweichen)

Um den benötigten Höhenstand an der Hinterachse zu erreichen, sind je nach Gewicht und Ausstattung des Fahrzeugs ggf. noch Korrekturen vorzunehmen.

Dazu müssen die beiden Regelstangen so verstellt werden, dass der Höhenstand im vorgesehenen Bereich liegt.

Verstellung der Regelstangen > (größer) 67mm → Fahrzeug wird abgesenkt.

Verstellung der Regelstangen < (kleiner) 67mm → Fahrzeug wird angehoben.

Hierzu müssen die beiden Kontermuttern an der Regelstange gelöst werden, anschließend kann das Abstandsmaß über den in der Mitte befindlichen Gewindebolzen verstellt werden. Nachdem der gewünschte Höhenstand erreicht wurde, sind die Regelstangen gegen Verstellung durch die Kontermuttern zu fixieren.

Push the Eibach control rods that have been adjusted to size onto the intended mounts on the height sensor, if the sensor has been removed, reinstall it. Secure the vehicle against rolling and start the engine. The vehicle should adjust itself to the new height level after a short time. The ride height on the rear axle must be in the range "**equal to +10mm**" compared to the ride height on the front axle (measured as in Figure 1 and after lowering).

For example:

Front axle height:

Approx. 355mm (measured from the center of the wheel to the lower edge of the fender and after lowering)

Rear axle height in the area:

Approx. 355 - 365mm (measured from the center of the wheel to the lower edge of the fender after lowering)

(The heights may vary depending on the vehicle equipment)

In order to achieve the required height on the rear axle, corrections may have to be made depending on the weight and equipment of the vehicle.

To do this, the two control rods must be adjusted so that the height is within the intended range.

Adjustment of the control rods > (larger) 67mm → vehicle is lowered.

Adjustment of the control rods < (smaller) 67mm → Vehicle is raised.

To do this, the two lock nuts on the control rod must be loosened, then the distance can be adjusted using the threaded bolt in the middle. After the desired height has been reached, the control rods must be fixed against adjustment with the lock nuts.

Stand: 20.05.2025 Änderungen vorbehalten!

Status: 20-05-2025, subject to change!